

# Gemeinderatsitzung vom 17. Dezember 2010

## A.

### Fragestunde gem. § 46 der Allgem. Gemeindeordnung 1993:

(Jede Gemeinderatsitzung beginnt mit einer Fragestunde, in der schriftlich eingebrachte Anfragen der Gemeinderäte vom Bürgermeister behandelt werden.)

Bis 16. 12., 16.00 Uhr sind beim Gemeindeamt Malta keine schriftlichen Anfragen eingelangt. Die Fragestunde konnte somit entfallen.

## B.

### Mitteilungen:

#### **a) Bericht über das Ergebnis der Wasserrechtsverhandlung betreffend die Erweiterung der Ortskanalisation Malta – BA 06:**

Als letzter großer Bauteil der Abwasserbeseitigungsanlage ist der Abwasserkanal vom Maltaberg zu errichten. Hierfür ist eine wasserrechtliche Genehmigung als wichtigste rechtliche Grundlage für den Kanalbau erforderlich. Der Bürgermeister berichtet über den positiven Verlauf der Verhandlung. Der Wasserrechtsbescheid Bauabschnitt 6.0, Maltaberger Kanal, ist mittlerweile rechtskräftig.

#### **b) Bericht über die Erstellung eines digitalen Straßenverzeichnisses für das Gemeindegebiet Malta – Einreichungsverordnung:**

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Kärntner Straßengesetzes werden alle Kärntner Gemeinden angehalten, die von ihnen verwalteten Straßenflächen durch Verordnung in Straßengruppen (Gemeindestraßen, Verbindungsstraßen, Privatstraßen mit Öffentlichkeitscharakter, stillschweigend gewidmete Straße und Güterweg/Forststraße) einzureihen.

Außerdem werden die eingereichten Straßen in einem digitalen Straßenregister (KAGIS-ländliches Wegenetz) erfasst. Die hierfür erforderlichen Grunddaten wurden seitens der Gemeinde Malta erhoben und vom Land Kärnten überprüft.

#### **c) Bericht über das Verhandlungsergebnis „Baukostenabrechnung Radweg R9 - Hoferbrücke bis Falleralm“; Aussprache vom 06.12.2010:**

Am Montag, dem 06. Dezember 2010, hat um 10 Uhr 00 eine Aussprache über die Abrechnung der Baukosten für die bereits fertig gestellte Radweganlage R9 in der Abteilung 17 (Straßenbauamt) des Landes Kärnten stattgefunden.

Vorwürfe einer Baukostenüberschreitung konnten in dieser Aussprache durch eine lückenlose Kostendokumentation seitens der Gemeinde Malta ausgeräumt werden. Ein Finanzierungsanteil von ca. € 252.000,- ist seitens des Landes noch ausständig.

## C. Tagesordnung

### 01.

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:**

Die Begrüßung und die Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden bereits am Beginn der Sitzung vorgenommen.

### 02.

#### **Bestellung von Protokollunterfertigern:**

Als Protokollunterfertiger wurden Herr GR Ing. Johann Gigler und Herr Vzbgm. Manfred Aichholzer einstimmig bestellt.

### 03.

#### **Baulandmodell Fischertratten - Genehmigung der Vermessungsurkunde(n) und der Kaufverträge:**

Nach einer eingehenden Erläuterung wird auf Antrag des Gemeindevorstandes die vorliegende Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Dipl.Ing. Horst Klampferer vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

In Sachen Kaufvertragsentwürfe, die das Notariat Gmünd erstellte, wurde beschlossen, diese in einigen Punkten zu überarbeiten.

### 04.

#### **Vereinbarung mit der Landesstraßenverwaltung betreffend die Beanteiligungsregelung an der Oberflächenentwässerung entlang der Landesstraße L 12 (Ortskanalisation Malta – Netzentflechtung BA 52):**

In mehreren Gesprächen mit der Landesstraßenverwaltung wurde die Mitfinanzierung am Bauvorhaben „Netzentflechtung - Ortskanalisation Malta BA 52“ entlang der Landesstraße festgelegt. Es handelt sich um folgende Bauteile: Geiersbichl – Malteinerhof, Bereich Veidlhauser – Baier und Bereich Campingplatz – Tankstelle.

Auf Grund der einvernehmlich vorgenommenen Ausführungsänderungen wurde die Mitfinanzierung der Landesstraßenverwaltung pauschal mit € 90.000,00 angeglichen. Diesbezüglich liegt eine Vereinbarung zwischen dem Land Kärnten, Landesstraßenverwaltung und der Gemeinde Malta vor.

Nach einer Erläuterung wird die vorliegende Vereinbarung vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### 05.

#### **1. ordentlicher und außerordentlicher Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2010:**

Die Gemeindeverwaltung hat entsprechend den Mehreinnahmen, der Entwicklung der budgetären Situation und auf der Grundlage bereits getätigter Beschlüsse der Gemeindegremien einen Nachtragsvoranschlag erstellt. Dieser Nachtragsvoranschlag beinhaltet ordentliche (einjährige) als auch außerordentliche (mehrjährige) Maßnahmen. In einem 13-seitigen schriftlichen Bericht wird der Entwurf mit 66 Erläuterungen dargestellt.

Im ordentlichen Haushalt ist eine Erweiterung in Einnahme und Ausgabe in der Höhe von € 488.800,00 und im außerordentlichen Bereich eine solche in der Höhe von € 203.300,00 vorgesehen. Somit beträgt

das Gesamtvolumen in der ordentlichen Gebarung € 3.995.900,00 und in der außerordentlichen Gebarung € 2.736.400,--.

Der vorliegende Entwurf wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

#### 06.

#### **Voranschlag für das Jahr 2011 mit den dazu gehörigen Beschlüssen und Verordnungen:**

Einleitend berichtet der Bürgermeister, dass sich die bisherige Finanzpolitik der Gemeinde mit dem maßvollen Umgang der finanziellen Mittel bewehrt hat. Es zeichnet sich für das kommende Jahr eine leichte Entspannung ab. Betrachtet man die allgemeine finanzielle Lage in Europa, kann die Situation rasch wieder kippen. Es gilt auch in Zukunft die anstehenden Projekte sinnvoll zu finanzieren und gleichzeitig auf ein ausgeglichenes Budget zu achten.

Da die Gemeinde einige große Projekte ins Auge fasst (Radweg, Kanal Maltaberg, Wildbachverbauung Blasbach, Renovierung Festsaal...) ist auch weiterhin der Spielraum für zusätzliche Finanzierungswünsche gering. Des weiteren kommen mit der Renovierung zahlreicher Straßenabschnitte sowie der gemeindeeigenen Gebäude in den nächsten Jahren weitere finanzielle Herausforderungen auf uns zu. Der Bürgermeister ersucht die Gemeindemandatare den bisherigen Kurs, der sich bereits gut bewehrt hat, weiter mitzutragen.

Die Voranschläge 2011 für den ordentlichen Haushalt (€ 3.601.300,00) und außerordentlichen Haushalt (€ 2.230.900,00) samt Stellenplan und Verordnungen wurden ausgeglichen erstellt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

#### 07.

#### **Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2011, 2012, 2013 und 2014**

Neben dem Voranschlag 2011 wurde der Entwurf des mittelfristigen Finanz- und Investitionsplanes für die ordentliche und außerordentliche Gebarung für die Jahre 2011, 2012, 2013 und 2014 von der Gemeindeverwaltung erarbeitet. Es wird hierbei die Finanzierung langfristiger Vorhaben der Gemeinde (z.B. Festsaalsanierung, Radwegebau, Fertigstellung der Ortskanalisation) geplant.

Der mittelfristige Finanzplan wurde ausgeglichen erstellt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

#### 08.

#### **Bericht über die Jagdgebietsfeststellungen bzw. deren Verfahrensstände**

Alle 10 Jahre wird von Gesetzes wegen eine Neufeststellung der Jagdgebiete pro Gemeinde durchgeführt. Grundbesitzer mit einer zusammenhängenden Fläche von mindestens 115 ha können diese Flächen als „Eigenjagdgebiet“ anmelden. Flächen, die kleiner als 115 ha sind, werden in den sogenannten „Gemeindejagden“ zusammengefasst. Flächen dieser Kategorie können, wenn dies für einen geordneten Jagdbetrieb erforderlich ist, auch Eigenjagdgebieten als „Anschluss“ bzw. „Einschluss“ zugeordnet werden. Hier gibt es zum Teil unterschiedliche Sichtweisen, wobei die Gemeinde Malta versucht, die Größe der Gemeindejagden (MALTA-OST und MALTA-WEST) zu erhalten.

Der Bürgermeister berichtet über die Verfahrensstände der Gemeindejagdgebiete MALTA-WEST, MALTA-OST sowie des beantragten (Sonder)Gemeindejagdgebietes „Hinteres Maltatal“.

#### 09.

#### **Freihändige Verpachtung der Gemeindejagden MALTA-WEST und MALTA-OST:**

**Gemeindejagd MALTA-WEST :**

Am 09. Dezember dieses Jahres haben die Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates MALTA-WEST über die Verwertung bzw. die freihändige Verpachtung sowie die Festsetzung des Pachtentgeltes und der Pachtbedingungen beraten. Die Entscheidungen des Jagdverwaltungsbeirates wurden einstimmig gefasst.

Die Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates haben sich einhellig für eine freihändige Verpachtung der Gemeindejagd MALTA-WEST an die bisherige Pächterin und zwar die Jagdgesellschaft „MALTA-WEST“ im Interesse eines geordneten Jagdbetriebes ausgesprochen. Damit sollte man den Bewohnern unseres Gemeindegebietes auch weiterhin eine Ausübung der Jagd ermöglichen.

### **Gemeindejagd MALTA-OST :**

Auch die Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates MALTA-OST haben am 09. Dezember 2010 hinsichtlich der Verpachtung und der Verwertung der Gemeindejagd MALTA-OST und des (Sonder)Gemeindejagdgebietes „Hinteres Maltatal“ getagt.

Mit einstimmigem Beschluss treten die Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für eine freihändige Verpachtung der Gemeindejagdgebiete MALTA-OST sowie des eventuellen (Sonder)Gemeindejagdgebietes „Hinteres Maltatal“ an die bisherige Pächterin und zwar die „Jagdgesellschaft MALTA-OST“ ein.

### **10.**

#### **Genehmigung der Grundabtretungsvereinbarungen für den Radweg R9:**

In den letzten Wochen und Monaten konnte mit den betroffenen Grundstücksbesitzern eine Einigung in Bezug auf die Grundablöse für den Radweg R 9 (Fischertratten bis Winterbrücke) erzielt werden. Die Bedingungen wurden in sogenannten Grundabtretungsvereinbarungen festgehalten. Diese wurden unter Tagesordnungspunkt 10 diskutiert. Aufgrund einiger Unklarheiten, die in einer gesonderten Vorstandssitzung besprochen werden, wurde der Beschluss vertagt.

### **11.**

#### **Verschiedene Wohnungsvergaben:**

In der Sitzung des Familienausschusses am 14.12. wurden verschiedene Wohnungsvergaben getätigt. Der Obmann des Ausschusses, GR. Helmut Genser, berichtet über die einzelnen, im Familienausschuss einstimmig gefassten, Beschlüsse.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den anwesenden Mandataren für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Es wurde ein dichtes Arbeitsprogramm abgearbeitet und Weichen für zukünftige Projekte gestellt.

Der Bürgermeister wünscht den Mandataren Frohe Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2011. Er lädt die Mandatare im Anschluss der Sitzung zum Jahresabschluss auf ein gemütliches Beisammensein ein und schließt die Sitzung.